

Pressemitteilung 03/2016

Ressort: Automobil, Motorrad, Handel

Studie: Steigendes Interesse an Motorrädern

- **Chopper und Cruiser sind die beliebtesten Modelle der Deutschen**
- **Fast die Hälfte der Kaufinteressierten würden ein neues Motorrad über Kredit finanzieren**
- **Kein Interesse an autonom fahrenden Zweiräder**

Stuttgart, 24. Februar 2016 – Vier von zehn Deutschen können es sich vorstellen, ein Motorrad zu kaufen. Konkret planen bereits neun Prozent die Anschaffung eines Zweirads – ein Prozentpunkt mehr als im Vorjahr. Das ist das Ergebnis der repräsentativen Umfrage „Motorrad-Trends 2016“ der CreditPlus Bank AG.

Vor allem US-amerikanische Modelle wie Chopper und Cruiser stehen dabei ganz oben auf der Wunschliste der Motorradliebhaber und -interessierten. Das Interesse an Marken wie beispielsweise Harley Davidson ist in den

vergangenen Jahren stetig gestiegen. Waren es im Jahr 2013 noch acht Prozent, 2014 und 2015 jeweils elf Prozent, so favorisieren 2016 schon 16 Prozent diese Modelle. „Sie stehen für den American Way of Life und sind unter anderem für die finanzkräftigen Gruppen als Investition interessant“, sagt Jan W. Wagner, Vorstandsvorsitzender der CreditPlus Bank AG. Denn gut gepflegte Harleys lassen sich nach ein paar Jahren fast zum gleichen Preis wieder verkaufen.

Das Interesse an Motorrollern ist im Vergleich zum Vorjahr um vier Prozentpunkte leicht gesunken (2016: 15 Prozent, 2015: 19 Prozent). Auch Quads stehen nicht mehr so hoch im Kurs: Nur noch jeder zehnte Motorrad-Fan würde sich für diese vierrädrigen Fahrzeuge entscheiden. 2015 waren es noch 14 Prozent. Noch geringer wird das Interesse an sogenannten „Naked Bikes“. Konnten es sich 2015 noch sieben Prozent der Deutschen vorstellen, ein solches Motorrad ohne Verkleidung anzuschaffen, so sind es jetzt nur noch vier Prozent. Oldtimer hingegen gewinnen deutlich an Beliebtheit: Acht Prozent würden sich ein historisches Fahrzeug anschaffen. Das sind fünf Prozentpunkte mehr als im Vorjahr.

Auf den Fahrspaß möchten sechs von zehn Zweirad-Liebhaber nicht verzichten: Für 61 Prozent der Befragten kommen autonom fahrende Motorräder nicht in Frage. Die Hälfte von den Autopilot-Ablehnern vertraut der neuen Technik schlicht nicht. 33 Prozent aller Befragten kann sich einen Autopiloten nur als unterstützende Technik vorstellen, die bei Bedarf zugeschaltet wird.

Fast die Hälfte der Deutschen würde für ihr Motorrad einen Kredit aufnehmen

90 Prozent derjenigen, die grundsätzlich zum Kauf bereit sind, würden für das Kraftrad nicht mehr als 10.000 Euro ausgeben. Das sind zwei Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Mit einem Anschaffungspreis zwischen 2.500 und 5.000 Euro kalkulieren 28 Prozent (2015: 27 Prozent) der Befragten. Während im vergangenen Jahr niemand mehr als 20.000 Euro für ein neues Motorrad ausgegeben hätte, so sind jetzt zwei Prozent der Befragten bereit, für ihren Traum tiefer in die Tasche zu greifen und 25.000 Euro oder mehr zu investieren. „Die Konsumlaune der Verbraucher profitiert aktuell von niedrigen Energiepreisen und einem stabilen Arbeitsmarkt“, sagt Wagner.

Fast unverändert ist die Bereitschaft, die Anschaffung über einen Kredit zu finanzieren. 43 Prozent der befragten Motorrad-Interessenten würden für ein neues Zweirad ein Darlehen aufnehmen. Neun Prozent von ihnen sogar vollständig. 2015 waren es noch sieben Prozent.

Weitere Infos zu den Studienergebnissen finden Sie [hier](#). Eine Infografik zum Download steht [hier](#) für Sie bereit.

Hintergrund:

An der bevölkerungsrepräsentativen Online-Studie „Motorradtrends 2016“ der CreditPlus Bank AG haben sich 1.009 Deutsche ab 18 Jahren beteiligt. Die Befragung wurde im Januar 2016 durch das Marktforschungsunternehmen Toluna durchgeführt.

CreditPlus auf einen Blick:

Die CreditPlus Bank AG ist eine hochspezialisierte Konsumentenkreditbank mit den Geschäftsfeldern Absatzfinanzierung, Privatkredite und Händlerfinanzierung. Das Kreditinstitut mit Hauptsitz in Stuttgart hat bundesweit 16 Filialen und 571 Mitarbeiter. CreditPlus gehört über die französische Konsumfinanzierungsgruppe CA Consumer Finance zum Crédit Agricole Konzern. CreditPlus erzielte zum 31.12.2014 eine Bilanzsumme von

rund 2.866 Mio. Euro und gehört zu den führenden im Bankenfachverband organisierten Privatkundenbanken. Die Bank verfügt über ein vernetztes Multi-Kanal-System, das die Vertriebskanäle Filialen, Internet, Absatzfinanzierung und PartnerBanking optimal miteinander verbindet. Dies schafft Synergien und bietet den Kunden alle erdenklichen Zugangswege zum gewünschten Kredit. Kooperationspartner im Handel sind beispielsweise Suzuki, Piaggio, Apple, Miele oder Viessmann.

CreditPlus in Social Media:

Corporate Blog (www.creditplusblog.de)

Facebook (www.facebook.de/creditplus)

Twitter (www.twitter.com/creditplusbank)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

CreditPlus Bank AG

Sandra Hilpert

Tel: (0711) 66 06 - 640

Fax: (0711) 66 06 - 887

E-Mail: sandra.hilpert@creditplus.de

www.creditplus.de